

MOD6ETN Bedienungsanleitung

Ethernet-Datenlogger für MPPT6000k und Tarom4545

Der Datenlogger MOD6ETN überträgt die Systemparameter der Solarladeregler MPPT6000-M oder Tarom4545[-48] ins Internet über das FTP Protokoll.

Dabei wird der UART Ausgang der Laderegler benutzt. Das Datenformat wird in der jeweiligen Anleitung des Ladereglers beschrieben.

Es können bis zu 26 Datenfelder erfasst und übertragen werden, wahlweise mit Mittelwertbildung oder Maximalwerten. Die Intervallzeiten sind von einer Minute bis zu 24h einstellbar.

Es werden zwei Dateien mit jeweils wählbaren Intervallen erzeugt. Eine "live.txt" Datei zeigt immer die jeweils aktuellen Werte an. In einer Tagesdatei werden alle Werte eines Tages mit einem Zeitstempel erfasst. Der Dateiname wird aus dem Datum erstellt, z.B. "05010000.txt" am 1. Mai.

Die Einstellungen erfolgen über eine Konfigurationsdatei auf dem FTP Verzeichnis.

Das FTP-Verzeichnis und die Zugangsdaten werden ab Werk kundenspezifisch eingestellt.

Die Stromversorgung erfolgt entweder über eine externe DC Versorgung (7..12V, 100mA) oder über einen kundenseitige "Power over Ethernet PoE" Anschluß.

Installation

- der UART Anschluß des Ladereglers wird über ein zweiadriges Kabel mit dem MOD6ETN verbunden. Dabei werden die beiden GND miteinander verbunden und der TX Ausgang des Ladereglers mit dem RX Eingang des MOD6ETN.
 - dann wird der Ethernet Eingang des MOD6ETN mit dem Switch des Netzwerks verbunden.
 - falls der Switch eine PoE Versorgung bereitstellt, ist damit die Stromversorgung des MOD6ETN gesichert.
 - ohne PoE des Ethernetanschlusses muß über die DC Eingangsbuchse eine Spannung 7..12V angelegt werden.
- am Laderegler muß die Datenausgabe auf der UART (seriellen RS232) Sschnittstelle eingeschaltet werden. Der Menüpunkt findet sich unter
/ Einstellung System / offene UART|RS232 /
Dieser Punkt muß auf "EIN"gestellt und mit SET bestätigt werden.

Betrieb

Nach Inbetriebnahme des MOD6ETN leuchtet die grüne LED bis zum ersten Empfang eines Datenpaketes vom Laderegler ständig. Danach blinkt die LED nur noch einmal pro Minute kurz auf. Der Laderegler überträgt einmal pro Minute die jeweiligen Systemdaten über die UART Schnittstelle.

Ab Werk sind für die Sendeintervalle für beide Dateien 1 Minute vorgesehen. Damit wird sofort beim ersten Dateneingang auf das FTP Verzeichnis geschrieben.

In der Konfigurationsdatei XXX_CFG.INI im FTP Verzeichnis können die Intervallzeiten und die Ausgabeformate eingestellt werden.

Technische Daten	MOD6ETN
Eigenverbrauch	$\leq 0,5W$
Anschlüsse	
- UART Eingang	GND, RX
- Ethernet Ausgang	max 100MBit
Datenfelder	max. 26
- wählbar Mittelwert oder Maximalwert	
Dateiformate	
- "live.txt" aktuelle Werte	Intervall: 1..1440min
- Tagesdatei mit Zeitwerten	Intervall: 1..1440min
Versorgung	
- extern DC Buchse; innen +	7-12V, max 100mA
- oder PoE vom Switch	
Anzeige Info LED	
Schutzart	IP22
Gehäuse	Kunststoff
max. Kabeldurchmesser der Messleitung	22mm
Abmessungen, Gewicht	110 x 60 x 40mm; 150g

Beispiele:

Konfigurationsdatei:

```
66c; // 1:configstr in live.txt; 2:ohne 0; 4:Dateinamezeit=0000;
    // 64:mit sleep; 128: ether teilw. OFF
60i; // Mittelwerte Intervall
15L; // Live Intervall
4f;5f;6f;7f;9f;13f;17f;22f;24f; // nehme Feld #
4m;5m;6m;7m;9m;13m;           // Felder mit Mittelwerten
```

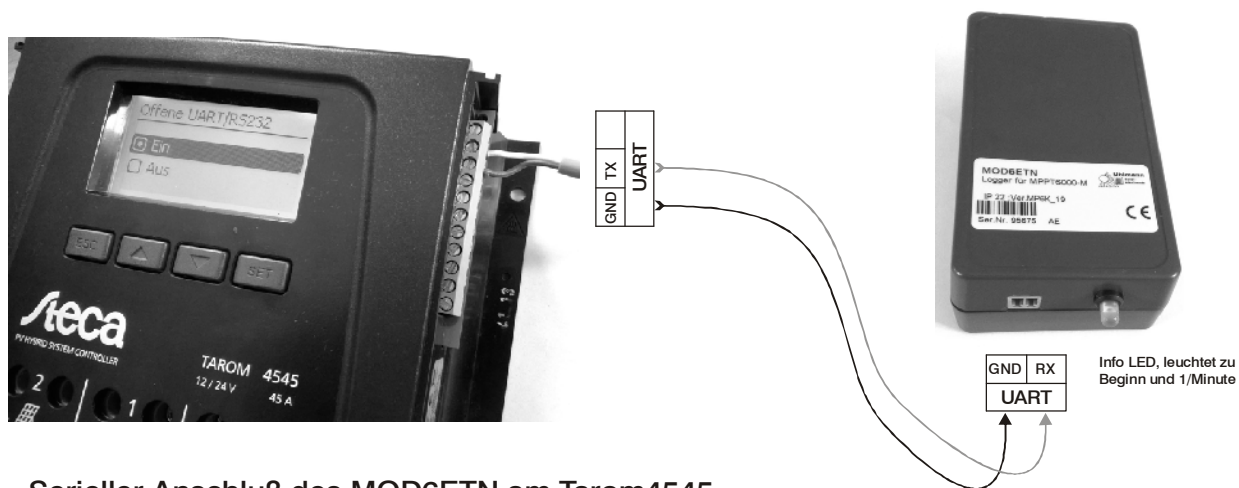
Tagesdatei:

```
0528;0033;12.2;1.8;0;3;0;0;0;0.5;0;
0528;0133;12.2;1.8;0;3;0;0;0;0;0;
0528;0233;12.2;1.8;0;3;0;0;0;0;0;
0528;0332;12.2;1.8;0;3;0;0;0;0.1;0;
0528;0432;12.2;1.8;0;3;0;0;0;0.1;0;
0528;0532;12.2;3.6;0;3;0;0;0;0.1;0;
0528;0632;12.2;12.4;0;3;0;0;0;0.1;0;
```

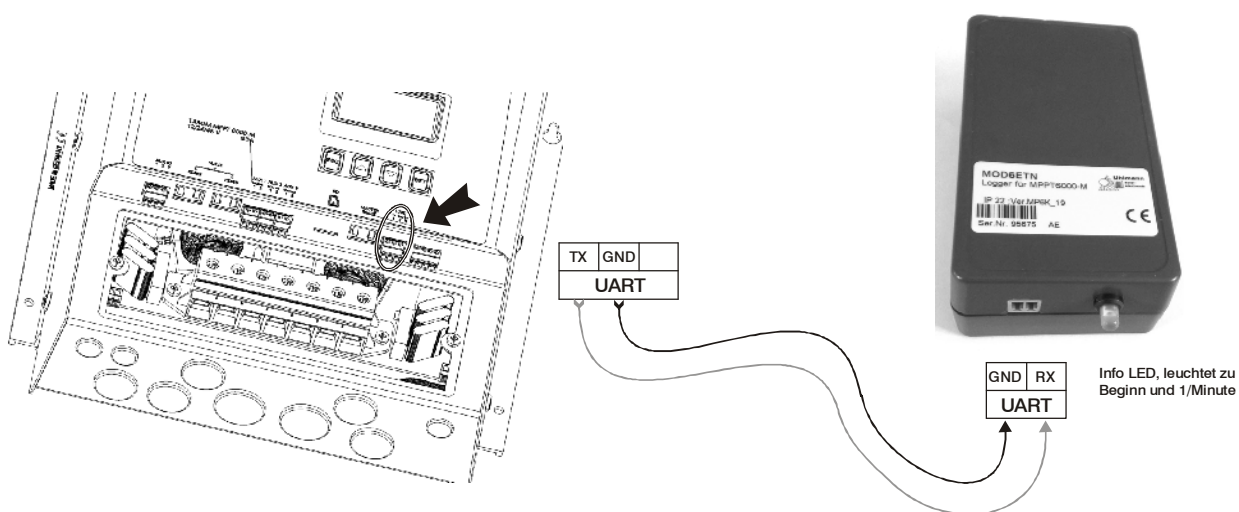
vom 28.Mai 0h 33min bis 06h 33min

live.txt Datei:

```
13.6;14.2;#;31.0;0.0;0.0;0;0.2;0.0;
```



Serieller Anschluß des MOD6ETN am Tarom4545



Serieller Anschluß des MOD6ETN am MPPT6000-M



← Anschluß Ethernetkabel zum Router/Switch optional mit Power over Ethernet

↑ optionale Stromversorgung wenn kein PoE vorhanden ist Eingang 7-12V, max. 100mA; innen positiv.